

# Mit MiA mobil und unabhängig bleiben

**Im Verein MiA (Mobil im Alter) engagieren sich hundert Freiwillige und erleichtern mit ihrem Fahrdienst den Alltag von älteren Menschen und von Menschen mit eingeschränkter Mobilität.**

Mit dem Auto zu Besuch bei der Familie, eine Fahrt zum Arzt oder mit dem Auto einkaufen. Selbstständigkeit im Alter ist eng mit der Mobilität verbunden. Der Verein MiA (Mobil im Alter) unterstützt genau dort. Er bietet Personen ab 60 Jahren und Personen mit einer Mobilitätseinschränkung einen Fahrdienst, auf Wunsch mit Begleitung, an. Der Freiwilligen-Fahrdienst ist in den sieben Gemeinden Oberentfelden, Unterentfelden, Suhr, Muhen, Hirschthal, Schöffland und Buchs aktiv. «Mit unserer Unterstützung ist es insbesondere Seniorinnen und Senioren möglich, trotz Mobilitätseinschränkung länger in ihren Wohnungen beziehungsweise Häusern zu bleiben. Der Verein MiA ermöglicht ihnen Mobilität und Unabhängigkeit», sagt Stefan Ballmer, der Vereinspräsident.

## **Ein Fahrdienst für jeden**

Wer eine Fahrt bucht, wird von Zuhause abgeholt, chauffiert, unterwegs unterstützt und zurückbegleitet. Alle sollen sich den Fahrdienst leisten können, deshalb sind die Preise sehr bescheiden. Auch eine Vereinsmitgliedschaft wird nicht vorausgesetzt. Der Grundtarif für eine Stunde unabhängig von der Anzahl angefahrener Fahrziele beträgt 10 Franken. Je nach Strecke beziehungsweise Fahrzone 15 oder 21 Franken. Die Fahrt sollte mindestens zwei Arbeitstage vorher reserviert werden.

## **Über 4500 Fahrten**

Gegründet wurde der Verein vor zwölf Jahren in Entfelden. Mit der Zeit kamen die Sektionen Suhr, Muhen/Hirschthal, Schöffland und zuletzt Buchs hinzu. Insgesamt führt MiA jährlich über 4500 Fahrten durch, die durchschnittlich zwölf Kilometer umfassen. Koordiniert werden die Einsätze durch den Telefondienst der einzelnen Sektionen. Für die Fahrten werden die Privatautos der Freiwilligen genutzt. Die Anzahl Einsätze können sie frei wählen.

Im Verein Mobil im Alter engagieren sich hundert Freiwillige. Sie sind nicht nur Fahrer, sondern auch Telefonisten, Teamleiter oder Vorstandsmitglieder. Sie alle arbeiten unentgeltlich. Einzig die Geschäftsführerin Gabriela Notter ist zu einem kleinen Pensum angestellt.

## **Aktuell 900 Mitglieder**

Aktuell zählt der Verein rund 900 Mitglieder, eine Mitgliederzahl von 1000 wird anvisiert. MiA hat eine Grösse erreicht, die noch überschaubar und mit Freiwilligenarbeit zu bewältigen ist. Den Wirkungskreis auf weitere Gemeinden auszudehnen, würde eine tiefgreifende Neuorganisation bedeuten. «Statt einer Ausdehnung wünschen wir uns deshalb in allen sieben Gemeinden eine gute Auslastung und dass wir die Bedürfnisse der Bevölkerung weiterhin decken können», sagt Stefan Ballmer.

Sarah Künzli